

#### 1. Die Lottozahlen

Das ist die Geschichte von Sascha und Anna, die sich in Berlin eine Wohnung teilen. Und von ihren Nachbarn – Nic und Sam aus Amerika. Anna ist in Nic verliebt. Aber Nic ist in Sascha verliebt. Sascha ist in Sam verliebt, aber, jetzt ratet mal, Sam ist in Anna verliebt! Oh je ... werden sie das noch hinbekommen? Hmmm ... Seht euch die nächste Folge von Extra an!

SASCHA: 94, 95, 96, 97, 98 ... Hm ... sehen wir mal ... Löwe!

"Heute werden Sie eine Veränderung im Beruf haben, für mehr Geld."

Heute ist mein Glückstag!

Und jetzt die Kissen in der speziellen Reihenfolge – grün ... lila ...

SAM: Hi, Sascha.

SASCHA: Oh, hallo, Sam ...

SAM: Hi, Anna. Was machst du da?

SASCHA: Nichts ... ich ...

Aah!

ANNA: Du hast es nicht gesehen! Du hast es *nicht* gesehen!

SASCHA: Du hast es an! Zieh es aus!

SAM: Was?

SASCHA: Dein Hemd hat ... diese Farbe ... zieh es aus!

SAM: Dieses Hemd? Es gefällt dir nicht? Es ist orange ...?

SASCHA: Sag die Farbe nicht – zieh es aus und wirf es hinaus!

SAM: OK, OK, OK, gut.

ANNA: Sascha darf vor dem Lotto niemanden in *dieser* Farbe sehen!

SAM: Warum nicht?

SASCHA: Weil dieser Farbe mir *sehr viel* Unglück bringt und heute Lotto-Tag ist.

SAM: "Lotto-Tag"?

SASCHA: Die Lotterie?

Ich suche mir fünf Zahlen aus – meine Zahlen sind 66, 11, 89, 18, 69, und wenn meine Zahlen im Fernsehen kommen – gewinne ich *Millionen!* 

SAM: Oh. I've never heard of it.





ANNA: Und am Lotto-Tag macht Sascha immer alle die Dinge, die ihr Glück

bringen ... sie bürstet ihre Haare und arrangiert die Kissen.

Und niemand darf etwas Oranges anhaben.

Sascha wird sehr nervös ...

SASCHA: Aber ich weiß, wie ich ruhig bleiben kann ...

ANNA: Yoga.

Siehst du, Sam – alles für die Lotterie!

SAM: Toll! Ich gehe einkaufen. Brauchst du etwas?

SASCHA: Kannst du mein Kleid von der Reinigung abholen?

SAM: Reinigung? Oh, I get it: the dry-cleaner's! OK.

SASCHA: Der blaue Schein hängt am Brett ...

SAM: An, gut ... Ich hab' ihn! Bis nachher, Sascha!

SASCHA: Danke, Sam! Tschüss!

NIC: 224–32–32 ... Sam!

SAM: Hi, Nic – ich war gerade bei Sascha ...

NIC: Ja – das sehe ich … Wo gehst du jetzt hin?

SAM: Wohin ich gehe? Äh ... einkaufen.

NIC: Warte ... warte ... komm hier rein ...

224-32-32 - Stift, Stift!

Ah, Papier! 224–32–32. So! Danke, Sam.

SAM: Hey, was ist das?

NIC: Sam – heute habe ich eine Puppe kennen gelernt.

SAM: Wow!

NIC: Sie heißt Elke ... Sie ist wunderschön, sie hat langes blondes Haar, große

SAM: Ja?

NIC: ... blaue Augen ...

NIC: Und sie ist total verrückt nach mir!

SAM: Und wo hast du sie kennen gelernt?

NIC: Sie stand an der Ampel in ihrem Sportauto ...





NIC: Ich habe gefragt, ob sie mich mitnimmt ... sie sagte "nein",

aber dann, beim Wegfahren, gab sie mir ihre Telefonnummer. Ich hatte

keinen Stift ... kein Papier – deshalb rannte ich hierher.

224-32-32.

SAM: Ich verstehe ...

NIC: He, Kumpel – vielleicht hat sie eine Freundin ...

oder eine Schwester!

SAM: Wow ... yeah!

NIC: Hey, komm, wir gehen aus – heute habe ich Glück!

#### 2: Ich hab gewonnen!

VOICE: Und nun die Ziehung der Lottozahlen!

SASCHA: Na los, Sascha, hab Glück.

VOICE: Die Lottozahlen sind ...

SASCHA: Ja! Hallo, Mutter ...

Ich bin gerade beschäftigt ... Aaaaahhh! Ich habe gewonnen!

Tschüss, Mami!

VOICE: Und das waren die Lottozahlen für diese Woche!

Und nicht vergessen: der Gewinn muss bis 10 Uhr heute Abend gemeldet

werden.

ANNA: Wer war am Telefon?

SASCHA: Ahh ... ahh ... aaah ...

ANNA: Na, na, na, Sascha – was ist los?

SASCHA: Anna – ich – habe – im – Lotto – gewonnen!

BEIDE: Waaaaaaaaaaaaaaaaa!

SASCHA: Von nun an werden wir im Luxus leben ... Designerklamotten ...

ANNA: ... exotische Ferienziele ...

SASCHA: ... Luxuswohnungen – in Paris, London, Los Angeles ...

ANNA: ... schnelle Autos ...

SASCHA: ... die besten Restaurants ...

ANNA: ... mit den Stars auf *Du und Du* ...





SASCHA: Und ich würde auch viel Geld wegschenken ...

Keine Arbeit mehr! Keine Chefs mehr! Genau, ich rufe gleich an und

kündige.

DIE STIMME AUF

Hallo, hier Klaus Weiß ... wenn Sie eine Nachricht hinterlassen, rufen wir

DEM TELEFON: Sie zurück.

SASCHA: Klaus – hier spricht Sascha – ich kündige, ich gehe, ich hau' ab, ich bin weg

- stecken Sie sich Ihren Job an den Hut ... Auf Wiederhören! Gut!

ANNA: Das war klar und deutlich.

SASCHA: Ab heute gibt es keine Chefs mehr für Sascha –

Ab heute ist *Sascha* der Chef! So, meinen kleinen Glücksschein ...

Aaah!

ANNA: Was ist?

SASCHA: Mein Lottoschein ist weg ...

ANNA: Was?

SASCHA: ... aber der Reinigungsschein ist noch da ...

Sam!

SASCHA: Ich hab's! Wir gehen zur Reinigung – da geht er hin!

ANNA: Gute Idee! Und dann holen wir auch gleich dein Kleid ab!

E-MAILS/TELEFON

SAM: Do you know what the lottery is, Mom? No? Neither did I!

AN. MARIA:

VON. SASCHA: Heute war Lotto-Tag, und ich habe alle die Dinge gemacht,

die mir Glück bringen ...

... ich habe meine Haare hundert Mal gebürstet ...

... ich habe die Kissen in meiner speziellen Reihenfolge geordnet ...

... und ich habe Yoga gemacht.

AN. NADJA:

VON. ANNA: Weißt du was? Die gute Neuigkeit: Sascha

hat im Lotto gewonnen!

Die schlechte Neuigkeit: Ihr Lotto-Gewinnschein ist verschwunden! Sascha bat Sam, ihre Sachen aus der Reinigung zu holen ... ... aber Sam nahm den falschen Schein! Oh je, oh je, oh je!

SAM: I think they really trust me now, Mom. They trust me to do anything!





#### 3: Die Reinigung

SAM: Die Kellnerin fand dich echt cool, Nic!

NIC: Ja, zwei Mädels an einem Tag!

Alle Frauen lieben mich!

Hi. Mädels!

SAM: Hi, Sascha ... hi, Anna ...

Oh, Sascha! Dein Kleid! Ich habe es vergessen!

Wait a minute, how did you get the cleaning ... when I had the ticket?

SASCHA: Nein, Sam, Schätzchen, du hattest einen Schein – aber nicht den für die

Reinigung ...

SAM: Was?

SASCHA: Du hast den falschen Schein ...

SAM: Ich habe den falschen Schein?

SASCHA: Du hast den falschen Schein – gib ihn mir.

SAM: Klar – ich habe ihn hier ...

SASCHA: Du hast den Schein doch, oder, Sam?

SAM: Ja, Sascha, ich habe den Schein ... ich habe den Schein verloren, Sascha.

SASCHA: Du hast den Schein verloren, Sam?

SAM: Ich habe den Schein verloren, Sascha.

NIC: Sam, du hast den Schein verloren? Das ist unmöglich!

Da steht Elkes Nummer drauf!

SAM: Sascha – ist alles in Ordnung?

SASCHA: SAM! Sam! Der Schein, den du vom Brett genommen hast ...

... war nicht der Reinigungsschein ...

... es war mein Lottoschein ... mit den Gewinnzahlen drauf.

SAM: Oh.

SASCHA: Ich bin Multi-Millionärin. ABER OHNE LOTTOSCHEIN!

Und du hör auf zu grinsen! Das ist auch deine Schuld!

ANNA: Nic ... Sam ... wo seid ihr gewesen ...?

SASCHA: Na los! ... Los schon! Denkt! Denkt nach!

SAM: Also – zuerst gingen wir zum CD-Geschäft ...





NIC: Nein ... nein, nein ... zuerst waren wir doch im Café Klein ...

weißt du noch, die Kellnerin?

SAM: Na klar ...

SASCHA: Ja, und dann ...

NIC: Und dann, äh, "Alles für den Schönen Mann" in der Hauptstraße ...

SAM: Und dann waren wir beim Motorradladen. Super!

NIC: Und dann gingen wir ins Internet-Café, um unsere E-Mails zu checken, und

ich bekam eine Mail von einer ganz süßen Puppe ...

SASCHA: STOPP!

Also, was wollt ihr unternehmen?

NIC / SAM: Weiß nicht, Sascha.

SASCHA: Ihr geht zurück ins Café Klein, in das CD-Geschäft, in den "Schönen Mann",

in das Motorradgeschäft und ins Internet-Café, verstanden?

NIC / SAM: Jawohl!

SASCHA: Na dann, hopp, hopp.

NIC / SAM: Aye, aye.

SASCHA: Der Gewinn muss bis 10 Uhr heute Abend gemeldet werden – klar?

NIC / SAM: Klar!

ANNA: Krebs – heute gibt es Ärger zu Hause. Na, das kannst du laut

sagen ...

#### 4: Die Suche beginnt

NIC: Also, Sam – viel Glück bei der Suche nach dem Schein! Bis später!

SAM: Hey, hey, hey, Nic! wo gehst du hin?

NIC: Wo ich hingehe? Ich gehe an die Ampel, Elke suchen!

Ich kann sie ja nicht anrufen: Die Telefonnummer steht auf dem verlorenen

Schein, wie du ja weißt ...

SAM: Aber was soll ich machen?

NIC: Nach dem Schein suchen natürlich!

SAM: Aber was soll ich sagen?

NIC: Du sagst, dass ... du sagst ...

Also gut, ich bin der Verkäufer, du bist du ...

SAM: Super!





SAM: Guten Tag!

NIC: Guten Tag!

SAM: Ich habe meinen Schein verloren.

SAM: Ach ja, ich habe meinen Schein verloren ...

NIC: Was für einen Schein?

SAM: Ah – einen Lottoschein – einen *Gewinn*schein!

NIC: Ah! Einen Gewinn ... Moment mal!

Du kannst doch nicht sagen: "Ich habe meinen Gewinnschein verloren."

SAM: Doch, kann ich schon.

NIC: Nein, du kannst nicht sagen, dass es ein Gewinnschein ist.

Die Leute werden ihn verstecken!

SAM: Oh.

NIC: Also musst du jemand anders sein.

SAM: Wer?

NIC: Jemand, der im Müll suchen kann ... Ey ...

SAM: Im Müll suchen?

NIC: Ja, ein Müllmann!

SAM: Ein Müllmann?

NIC: Ja! Ein Müllmann kann im Müll suchen!

Tolle Idee, Nic!

SAM: Äh, ja ... tolle Idee, Nic ...

NIC: Komm jetzt ...

E-MAILS/TELEFON

SAM: Sascha's mad at me. Why? I think it's because I forgot her dry-cleaning.

NIC: Was für ein Tag! Heute traf ich Elke an der Ampel ... sie gab mir ihre

Nummer! Leider ist Elkes Nummer auf Saschas Lottoschein - und den hat

Sam verloren!

SAM: Or maybe she's angry because I lost her winning lottery ticket.

They take it very seriously here, Mom, you know.





#### 5: Sam im Müll

SASCHA: Sam? Hast du den Schein?

SAM: Äh, noch nicht ...

SASCHA: Grrrr – ruf mich an, wenn du den Schein gefunden hast!

ANNA: Löwe – heute erleben Sie eine große Überraschung!

Ihr Leben wird auf dem Kopf stehen!

SASCHA: Und?

NIC: Und?

ANNA: Und?

NIC: Und was?

SASCHA: Hast du etwas?

NIC: Oh! Ja und nein ...

SASCHA: Ja und nein?

NIC: Die schlechte Nachricht ist ... ich habe sie nicht gefunden ...

SASCHA: Wen "sie"?

NIC: Elke.

SASCHA: Welche Elke?

NIC: Elke von der Ampel.

Die gute Nachricht ist ...

SASCHA: Ja ...?

NIC: Ich habe Windschutzscheiben gewaschen und 100 Euro verdient!

SASCHA: Aaaaah! Wo bleibt Sam? Wo ist mein Schein?

Schaut mal auf die Uhr! Es ist zehn vor zehn!

ANNA: Zehn vor zehn und ich habe Louis nicht gefüttert!

Wo ist Louis? Ich muss ihn reinholen  $\dots$ 

NIC: Der hat vorhin auf meinem Bett geschlafen ...

ANNA: Ah, Louis! Da bist du ja! Was ist denn das, Louis?

Sascha! Sascha! Ich habe ihn gefunden! Deinen Schein!

SASCHA / NIC: Was? Wo?

ANNA: Auf Nics Bett ...

SASCHA: Auf Nics Bett?! Gib her ...





NIC: Gib her ...

SASCHA: Es ist *mein* Lottoschein ...

NIC: Da steht Elkes Telefonnummer drauf ...

SASCHA: Er gehört mir ...

NIC: Gib mir die Nummer ...

ANNA: Schon gut! Schon gut! Ich klebe ihn wieder zusammen ...

SASCHA: Ha! Danke sehr! Und jetzt ... hole ich mein Geld ab!

ANNA: Oh, Sam! Armer Sam! Wir haben den Schein gerade gefunden. Er war auf

Nics Bett!

SAM: Great!

ANNA: Ist das nicht prima?

SAM: Yeah ... great ...

NIC: Das heißt, ich kann jetzt Elke anrufen!

SAM: GREAT!

NIC: ... das heißt, wenn Sascha endlich fertig ist ...

ANNA: Psssst! Psssst!

SASCHA: Ja, hallo? Ja, ich möchte gerne meinen Gewinn haben!

Ja, danke sehr! Ich freue mich sehr!

Meine Zahlen sind 66, 11, 89, 18, 69 ... sicher! Ja, natürlich warte ich – ich habe alle Zeit der Welt!

... Ja, bitte? ... Was?

Das sind nicht die Gewinnzahlen?

Welche Zahlen haben SIE denn dann? Hä? ... 69, 81, 68, 11 und die 99 ... aber wie ...?

SAM: Hey! I know what happened!

Sascha – was hast du gemacht, als das Lotto im Fernsehen war?

SASCHA: Mein Yoga ...

SAM: In welcher Position?

SASCHA: Mit dem Kopf nach unten.

SAM: Genau! Das *sind* deine Zahlen! Aber *so* herum!

SASCHA: Oh, nein!

ANNA: Bravo, Sam!

SAM: Ach, das war doch gar nichts ...





NIC: Aah! Elkes Telefonnummer!

2 ... 2 ... 4 ... 3 ... 2 ... 3 ... 2 ... Ah, es läutet! Ja, hallo, kann ich bitte mit Elke sprechen?

Äh, nein – ich will kein Taxi ... das ist doch 224–32–32?

Was? Peters Taxi ...

SASCHA: Oh! Was für ein Unglückstag!

ANNA: Schlimmer kann es nicht mehr werden.

SASCHA: Doch, kann es schon! Der Anruf! Mein Job!

Ich muss die Kassette haben.

ANNA: Ja, aber sofort!

SASCHA: Und ich kenne genau die richtigen Männer für den Job ...

NIC / SAM: Oh no!

SAM: Nic! Dürfen wir hier sein?

NIC: Es ist OK! Sascha hat gesagt, dass es in Ordnung ist!

SAM: Hey, schau! Da ist der Anrufbeantworter ...

NIC: Schnell – hol die Kassette!

MAN: Wache! Wer ist da?

NIC: Schnell, renn!

SAM: No, Mom, I was not in trouble with the police. It was much worse than that. I

was in trouble with Sascha.

Nächste Woche in Extra. Saschas Zwillingsschwester ist zu Besuch. Sam will mit Anna ausgehen. Und warum ist Sascha so nett? Hmmm ... ist sie *wirklich* nett? Das dürft ihr nicht verpassen!

